

Legt die Positionierung des Dokuments auf der Seite fest. Bei Auswahl von **Hochformat** wird das Papier vertikal ausgerichtet. Bei Auswahl von **Querformat** wird es um 90 Grad im Uhrzeigersinn gedreht. Ist die Option **Querformat 2** verfügbar, können Sie das Papier damit um 90 Grad entgegen dem Uhrzeigersinn drehen.

Legt die Vergrößerung oder Verkleinerung von Dokumenten und den Prozentsatz fest. Wenn Sie ein Dokument vergrößern, wird nur der Teil des Dokuments gedruckt, der sich innerhalb des Druckbereichs befindet.

Legt die Anzahl der zu druckenden Exemplare fest und, falls dies der Drucker unterstützt, ob die Exemplare sortiert werden sollen oder nicht. Bei eingestellter Sortierung werden die Seiten des Dokuments hintereinander gedruckt. Wurde die Sortierung nicht eingestellt, werden alle Kopien einer Seite zusammen gedruckt.

Legt fest, ob farbig oder schwarz-weiß (monochrom) gedruckt werden soll.

Klicken Sie hier, um die Einstellungen der Rasterbildfarben anzuzeigen oder zu ändern.

Legt den beidseitigen Druck fest. Möchten Sie nur auf einer Seite des Papiers drucken, klicken Sie auf **Kein**. Um das Papier von beiden Seiten zu bedrucken, klicken Sie auf **Lange Seite** oder **Kurze Seite**. Bei Auswahl von **Lange Seite** werden die Seiten so hintereinander gedruckt, daß sie sich wie ein Buch lesen lassen. Wurde **Kurze Seite** ausgewählt, lassen sich die gedruckten Seiten wie ein Notizbuch durchblättern.

Legt die Druckauflösung fest. Bei höheren Auflösungen wird der Ausdruck von Graphiken schärfer, und mehr Details sind sichtbar.

Gibt die Papierquelle an. Wenn Sie die Papierquelle, die nicht im Feld **Einstellungen des Druckerorders** festgelegt ist, auswählen, klicken Sie auf die Registerkarte **Weitere Optionen**, und stellen Sie sicher, daß der Papierquelle das richtige Papierformat zugeordnet ist.



Legt das verwendete Papierformat fest.

Legt die Optionen für TrueType-Schriftarten fest. Klicken Sie auf **Durch Geräteschriftart ersetzen**, um äquivalente PostScript-Schriftarten für Dokumente zu verwenden, die TrueType-Schriftarten enthalten. Stellen Sie sicher, daß die korrekte Papierquelle eingestellt wurde. Klicken Sie auf **Als Softfont in den Drucker laden**, um TrueType-Schriftarten anstelle von PostScript-Schriftarten für den Druck zu laden. Die Standardeinstellung ist **Durch Geräteschriftart ersetzen**.

Beim Drucken über einen lokalen Drucker, lassen Sie **Metadatei wird gespoolt** deaktiviert. Wenn Sie über einen Druck-Server drucken und **Metadatei wird gespoolt** aktivieren, wird an den Server die Aufgabe übermittelt, einen PostScript-Code zu erstellen. Beim Auftreten von Kompatibilitätsproblemen deaktivieren Sie **Metadatei wird gespoolt**.

Klicken Sie hier, um verfügbare PostScript-Optionen anzuzeigen oder zu verbergen.

Legt den gespiegelten Output fest. Ist diese Option aktiviert, wird das Dokument gespiegelt, indem die horizontalen Koordinaten umgekehrt werden.

Legt den negativen Output fest. Ist diese Option aktiviert, wird ein Negativ des angezeigten Bildes gedruckt, indem die Komplementärfarben der RGB-Werte gedruckt werden oder Schwarz- und Weißwerte umgekehrt werden.

Legt fest, ob Seiten in einer anderen als der vorgegebenen Reihenfolge gedruckt und angezeigt werden können. Verwenden Sie diese Option, wenn die Ausgabe von einem Seitenbelichtungsprogramm oder einem PostScript-Seitenansichtsprogramm verwendet werden soll.

Legt fest, ob Grafiken komprimiert werden sollen, bevor das Dokument an den Drucker gesendet wird.

Verwenden Sie die gewünschten Einstellungen.

- Wenn Sie PostScript-Ebene 2 verwenden (oder PostScript-Ebene 1 und einen mit einem seriellen Anschluß verbundenen Drucker), klicken Sie auf **Bitmaps komprimieren**, und klicken Sie dann auf **Ja**.
- Wenn Sie entweder PostScript-Ebene 1 und einen mit einem parallelen Anschluß verbundenen Drucker oder einen Netzwerkdrucker verwenden, klicken Sie auf **Bitmaps komprimieren**, und klicken Sie dann auf **Nein**.



Legt fest, daß ein STRG+D-Zeichen zu Beginn jedes PostScript-Dokuments gesendet werden soll.

Legt fest, daß ein STRG+D-Zeichen am Ende jedes PostScript-Dokuments gesendet werden soll (Standardeinstellung).

Bei STRG+ D handelt es sich um einen Rücksetz-Code zur Markierung des Dateiendes, mit dessen Hilfe der Drucker korrekt für das Drucken des nächsten Dokuments eingestellt wird. Klicken Sie auf diese Option, und klicken Sie dann auf **Nein**, wenn das Dokument beim Senden an einen Netzwerk-Server nicht gedruckt wird.

Legt gerätespezifische Druckoptionen fest. Weitere Informationen über diese Optionen finden Sie in der Dokumentation zu Ihrem Druckgerät.

Legt die Größe des verfügbaren PostScript-Speichers fest. Der verfügbare PostScript-Speicher ist ein Teil des gesamten physischen Speichers. Normalerweise sollte die vom Druckgerätehersteller festgelegte Standardeinstellung gewählt werden.

Legt fest, ob Rasterbildeinstellungen des Druckers oder des Systems verwendet werden. Beim Drucken von Dokumenten, die über eine große Anzahl gleicher Farbtöne verfügen, können Sie die Druckgeschwindigkeit möglicherweise erhöhen, indem Sie auf **Rasterbildeinstellungen** klicken.

Klicken Sie hier, um die Einstellungen für die Rasterbilder festzulegen.

Klicken Sie hier, um den Druck von Nicht-1252-Code-Seitensystemens zu ermöglichen.

Legt Optionen für die Schriftartenersetzung fest. Klicken Sie auf **Langsamer, aber präziser**, wenn Sie feststellen, daß die Zeichen in den Dokumenten lückenhaft gedruckt werden. Andernfalls behalten Sie die Einstellung **Normal** bei.



Klicken Sie hier, um die Ersetzungstabelle für Schriftarten anzuzeigen oder die Zuordnung von TrueType- zu PostScript-Schriftarten zu ändern.

Klicken Sie hier, um Optionen für TrueType-Schriftarten festzulegen. Klicken Sie auf **Durch Geräteschriftart ersetzen** (Standardeinstellung), um für Dokumente, die TrueType-Schriftarten enthalten, äquivalente PostScript-Schriftarten zu verwenden. Klicken Sie auf **Als Softfont in den Drucker laden**, um TrueType-Schriftarten anstelle von PostScript-Schriftarten für den Druck zu laden.

Klicken Sie hier, um die Zuordnungen zwischen Papierformat zu Schacht anzuzeigen.

Das Papierformat legt die Papiergröße und die Einstellung der Seitenränder fest. Viele Drucker unterstützen mehrere Papierquellen, wie beispielsweise oberen und unteren Schacht. Sie können jeder der Papierquellen des Druckers ein Papierformat zuweisen. Wenn ein Papierformat einem Schacht zugewiesen wurde, können Sie beim Drucken aus Anwendungen das Papierformat auswählen. Das Windows NT-Betriebssystem weist den Drucker an, Papier aus dem Schacht zu verwenden, der dem jeweiligen Papierformat zugewiesen wurde.

Klicken Sie hier, um die Zuordnung zwischen Papierformat zu Schacht zu ändern. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Ausgewähltes Formular nur von diesem Schacht einziehen**, um immer einen bestimmten Schacht für ein ausgewähltes Formular zu verwenden.

Legt das PostScript-Zeitlimit fest.

Legt fest, wie lange die Übertragung des Dokuments vom Computer zum Drucker dauern kann, bevor der Drucker den Druckversuch abbricht.

Wenn Sie den Wert 0 festlegen, versucht der Drucker, eine unbegrenzte Zeit lang zu drucken.

Legt fest, wie lange der Drucker auf PostScript-Informationen des Computers wartet. Nach Ablauf der festgelegten Zeit, versucht der Drucker nicht weiter, ein Dokument zu drucken, und druckt eine Fehlermeldung. Beim Druck eines sehr komplexen Dokuments, ist es sinnvoll, diesen Wert zu erhöhen.



Wenn Sie den Wert 0 festlegen, wartet der Drucker unbegrenzte Zeit.

Legt gerätespezifische Druckoptionen fest. Weitere Informationen über diese Optionen finden Sie in der Dokumentation zu Ihrem Druckgerät.



Legt fest, ob ein Auftragssteuerungs-Code (wie z. B. STRG+D am Anfang und Ende des Dokument oder PJL (Printer Job Language)-Befehle) erzeugt werden sollen. Wenn Sie an einem AppleTalk-Anschluß drucken, klicken Sie auf **Nein**.

**So zeigen Sie die Informationen in dieser Hilfedatei an**

- 1 Klicken Sie auf , um den Druckerordner zu öffnen.
- 2 Klicken Sie auf den Drucker, den Sie verwenden.
- 3 Klicken Sie im Menü **Datei** auf **Eigenschaften**.
- 4 Klicken Sie auf die Registerkarte **Geräteeinstellungen**.
- 5 Wenn Sie Hilfe zu einem bestimmten Element suchen, klicken Sie auf  im oberen Teil des Dialogfeldes und dann auf das Element.

